

**WARUM
HABEN
SIE ...**



**... aus Kunstplakaten
Designtaschen
gemacht?**



Monika Seyrl, Kre:Art-Chefin, präsentiert die Upcycling-Taschen.

Wie entstand diese Kooperation von Kre:ART und Kunsthalle?

Monika Seyrl: Upcycling nennt man die Idee, Designprodukte aus Reststoffen herzustellen - und das liegt voll im Trend. Es gab noch Transparente der großen Francis-Picabia-Retrospektive 2012 in der Kunsthalle. Daraus werden einzigartige Upcycling-Design-Taschen, iPad-Hüllen und vieles mehr angefertigt.“

Das Projekt hat Mehrfachnutzen?

Seyrl: „Nicht mehr gebrauchte Materialien bekommen neuen Wert, die entstandenen Objekte stehen ursächlich mit der Kulturstadt Krems in Verbindung, und außerdem kommt ein Gutteil der Wertschöpfung einer Sozialinitiative der Caritas zugute: Die Designtaschen werden im Auftrag von Kre:ART in einer Wiener Caritas-Werkstatt produziert. Mit dem Kauf unterstützt man dieses Sozialprojekt der Caritas.“

Erhältlich sind die Produkte bei Kre:ART, Krems, Wegscheid 7, und bald auch im Shop der Kunsthalle.